

Anmeldung zur Weiterbildung

„Dyslexietherapeut nach BVL®“ und/oder „Dyskalkulietherapeut nach BVL“

Kurs 2022

Ausbildungsinstitut *Wege für Kinder, Dipl.-Psych. Annette Rosenlehner-Mangstl*
Uhdestr. 5a, 82319 Starnberg

Teilnehmer(in)

Name _____

Berufsbezeichnung _____

Studien-/Berufsabschluss _____

Anschrift _____

Tel.-Nr. _____

Mobil-Nr. _____

E-Mail-Adresse _____

Ich melde mich verbindlich zu folgender Weiterbildung an:

- „Dyslexietherapeut nach BVL®“ Kompakt-Weiterbildung**
nur Dyslexie-Weiterbildung
- „Dyslexietherapeut nach BVL®“ Aufbau-Weiterbildung**
aufbauend auf eine bereits absolvierte Dyskalkulie-Weiterbildung
- „Dyskalkulietherapeut nach BVL“ Kompakt-Weiterbildung**
nur Dyskalkulie-Weiterbildung
- „Dyskalkulietherapeut nach BVL“ Aufbau-Weiterbildung**
aufbauend auf eine bereits absolvierte Dyslexie-Weiterbildung
- Kombinations-Weiterbildung**
Beide Weiterbildungen „Dyslexietherapeut nach BVL®“ und
„Dyskalkulietherapeut nach BVL“ in einem Kursdurchlauf

Bitte reichen Sie mit dieser Anmeldung Ihren Lebenslauf incl. Auflistung bisheriger besuchter Fortbildungen sowie Kopien Ihrer Ausbildungsnachweise (Diplomzeugnis und -urkunde, Staatsexamen, Urkunden, Zeugnisse etc.) ein. Vielen Dank!

Teilnahmegebühren

- O Kompakt-Weiterbildung „Dyslexietherapeut nach BVL®“**
gesamt 3.995 €
- | | |
|---|---------|
| - Teilnahmegebühren Theoretischer Teil | 2.475 € |
| - Teilnahmegebühren Praktischer Teil* | 1.310 € |
| - Prüfungsgebühren (Zwischenprüfung und Abschluss-Kolloquium) | 210 € |
- O Kompakt-Weiterbildung „Dyskalkulietherapeut nach BVL“**
gesamt 3.995 €
- | | |
|---|---------|
| - Teilnahmegebühren Theoretischer Teil | 2.475 € |
| - Teilnahmegebühren Praktischer Teil* | 1.310 € |
| - Prüfungsgebühren (Zwischenprüfung und Abschluss-Kolloquium) | 210 € |
- O Kombinations-Weiterbildung „Dyslexietherapeut nach BVL® & Dyskalkulietherapeut nach BVL“**
gesamt 5.465 €
- | | |
|---|---------|
| - Teilnahmegebühren Theoretischer Teil | 3.425 € |
| - Teilnahmegebühren Praktischer Teil* | 1.780 € |
| - Prüfungsgebühren (Zwischenprüfung und Abschluss-Kolloquium) | 260 € |
- O Aufbau-Weiterbildung Dyslexie „Dyslexietherapeut nach BVL®“**
gesamt 1.970 € **
- | | |
|---|---------|
| - Teilnahmegebühren Theoretischer Teil** | 1.120 € |
| - Teilnahmegebühren Praktischer Teil* | 660 € |
| - Prüfungsgebühren (Zwischenprüfung und Abschluss-Kolloquium) | 190 € |
- O Aufbau-Weiterbildung „Dyskalkulietherapeut nach BVL“**
gesamt 1.970 € **
- | | |
|---|---------|
| - Teilnahmegebühren Theoretischer Teil ** | 1.120 € |
| - Teilnahmegebühren Praktischer Teil* | 660 € |
| - Prüfungsgebühren (Zwischenprüfung und Abschluss-Kolloquium) | 190 € |

Allgemeine Hinweise:

Fälligkeit Gebühr Theoretischer Teil und Weiterbildungsordner: vor Beginn der Weiterbildung

Fälligkeit Gebühr Praktischer Teil und Prüfungsgebühren: im Februar des Folgejahres

Alle Seminarunterlagen stehen digital zur Verfügung und können von den Teilnehmern vorab ausgedruckt werden.

* Bei Teilnehmern mit BVL-Sonderzulassung kommen zusätzliche Kosten für die Betreuung (Supervision & Korrektur der Fall-Dokumentationen) der beiden zusätzlichen Ausbildungsfälle hinzu. Kostenumfang ca. 200 – 350 € (individuell)

** Bei Aufbau-Weiterbildung bei einer bereits besuchten Dyslexie- oder Dyskalkulie-Weiterbildung:

Die BVL-zertifizierte Weiterbildung habe ich in folgender Einrichtung besucht: _____

** Die oben angegebenen Kosten sind für Teilnehmer berechnet, die die erste Weiterbildung in unserem Hause besucht haben. Für Absolventen anderer BVL-zertifizierter Anbieter kommen ggf. noch bis zu 4 weitere Seminartage (zusätzliche Kosten: 600 €) hinzu. Bitte fragen Sie für ein individuelles Angebot bei uns an!

O Ich bitte um eine Ratenzahlungs-Vereinbarung und wähle Modell _____ aus (s. Dokument unten).

Ich bestätige hiermit, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs), Datenschutzbestimmungen, Teilnahmebedingungen und Prüfungsrichtlinien der Ausbildungseinrichtung erhalten habe und akzeptiere. Der Inhalt und Umfang der Weiterbildung ist mir erläutert worden. Das Merkblatt „Weiterbildungsmodalitäten“ wurde mir ausgehändigt. Untenstehende Verpflichtungserklärung akzeptiere und beachte ich.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur oben gewählten Weiterbildung an.

Ort, Datum

Unterschrift

**Verpflichtungserklärung hinsichtlich
Aufzeichnungen von Seminaren / Online-Seminaren und Seminarunterlagen**

Hiermit versichere ich,

(Vorname, Nachname) _____

die mir im Rahmen der gebuchten Weiterbildung / Seminare zur Verfügung gestellten

- Aufzeichnungen von Seminaren / Online-Seminare sowie
- Seminar-Unterlagen (Dokumente, Ausdrucke, Therapiekonzepte)

ausschließlich zu für mich selbst und für eigene Zwecke zu verwenden.

Diese dienen ausschließlich der Umsetzung und Vertiefung der eigenen Fortbildung.

Eine Weitergabe an Dritte ist ausdrücklich nicht gestattet.

Datum, Unterschrift _____

Ratenzahlungsmodelle und -verträge

Weiterbildung „Dyslexietherapeut nach BVL®“ und/oder „Dyskalkulietherapeut nach BVL“

Kurs 2022

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer,

wir freuen uns sehr über Ihre Anmeldung zur Weiterbildung „Dyslexietherapeut nach BVL®“ und/oder „Dyskalkulietherapeut nach BVL“.

Wie Sie aus unserem Infomaterial zur Weiterbildung entnehmen können, bieten wir verschiedene Ratenzahlungsmodelle an, sodass auch im Bereich der Finanzierung der Weiterbildung für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer die beste Lösung zur Verfügung gestellt werden kann.

Sehr gerne besprechen wir mit Ihnen bei Interesse die Modelle und Finanzierungspläne, sodass Sie auch hierbei rundum versorgt sind.

Damit wir Sie zeitnah diesbezüglich beraten können, freuen wir uns sehr über Ihr Feedback bezüglich unserer Ratenzahlungsmodelle.

- Ich möchte bezüglich der Ratenzahlungsmodelle kontaktiert werden / Ich habe mich für ein Ratenzahlungsmodell entschieden.
- Ich möchte die Option der Ratenzahlung nicht in Anspruch nehmen.

Bei Fragen und Anliegen können Sie sich jederzeit bei uns melden!

Annette Rosenlehner-Mangstl
mit Team

Teilnahmebedingungen (AGB)

Wege für Kinder – Therapie und Weiterbildung

Dipl.-Psych. Annette Rosenlehner-Mangstl

(nachfolgend „Ausbildungsinstitut“ genannt)

1. Geltungsbereich

Das Ausbildungsinstitut erbringt alle Leistungen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Teilnahmebedingungen. Sie gelten für die gesamte Vertragsbeziehung zwischen dem Ausbildungsinstitut und dem Teilnehmer.

2. Vertragsschluss

Das Ausbildungsinstitut wird dem Teilnehmer nach Eingang seiner schriftlichen Anmeldung seinen Kursplatz bestätigen. Hiermit kommt der Ausbildungsvertrag zustande.

3. Teilnahmegebühren

- a) Die Teilnahmegebühren (siehe Anmelde-formular) sind mit Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Sie sind vom Teilnehmer in folgenden Teilbeträgen zu bezahlen:
- theoretischer Teil: 14 Tage nach Rechnungsstellung
 - praktischer Teil und schriftliche Zwischenprüfung: im Februar des Folgejahres
 - Prüfungsgebühren Abschlusskolloquium und Zertifikatserstellung: nach Abschluss
- b) Die Teilnahmegebühren sind unter Angabe der Rechnungsnummer auf folgendes Konto zu überweisen:
Kontoinhaber: Annette Rosenlehner-Mangstl
IBAN: DE44701695660007111916
VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG
- c) Die Weiterbildung ist gemäß §4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb von der Umsatzsteuer befreit.

4. Vorzeitige Beendigung der Weiterbildung

- a) Tritt ein Teilnehmer vor Ausbildungsbeginn von der Weiterbildung zurück, sind 50% der Gebühren des Theorieteils zu begleichen.
- b) Nimmt ein Teilnehmer bei vorzeitiger Beendigung der Weiterbildung nicht alle angebotenen Seminare oder Supervisionsstunden in Anspruch, kann keine Rückerstattung der entrichteten Gebühren erfolgen.
- b) Beendet der Teilnehmer die Weiterbildung vorzeitig zwischen dem theoretischen und dem praktischen Teil, hat eine schriftliche Kündigung bis zum 31.12. des Jahres des jeweiligen Weiterbildungsbeginns zu erfolgen. Es fällt eine Abbruchgebühr von € 350 an. Falls die Weiterbildung zu einem späteren Zeitpunkt wieder fortgesetzt wird, wird diese Gebühr auf den praktischen Teil angerechnet.
Hinweis: Wir empfehlen den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

5. Termine

Das Ausbildungsinstitut behält sich vor, Termine in begründeten Fällen, wie insbesondere bei Erkrankung eines Dozenten, zu verschieben. Der Teilnehmer wird hiervon unverzüglich informiert.

6. Praktischer Teil und Supervisionsstunden

Jedem Teilnehmer wird ein fester Kursplatz in einer Supervisionsgruppe zugeordnet. In Ausnahme-Fällen kann maximal ein Supervisionstermin in einer Gruppe des Folgejahres ohne Zusatzkosten nachgeholt werden. Falls mehr als ein Supervisionstermin im Folgejahr nachgeholt muss, werden diese Stunden gesondert berechnet (150 € pro Supervisionstag bzw. 20 € Supervisionsstunde bei Gruppensupervision. Einzelsupervision 80 €/ Stunde). Es ist daher wichtig, dafür zu sorgen, die Behandlungsfälle mit Beginn des praktischen Teils zu finden. Spätestens vor Abschluss der Weiterbildung muss eine BVL-Mitgliedschaft erfolgen, da das Zertifikat nur unter Vorlage der BVL-Mitgliedsnummer erteilt werden kann.

7. Haftung

- a) Das Ausbildungsinstitut haftet unbegrenzt für Schäden, die auf vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen zurückzuführen sind. Ferner haftet das Ausbildungsinstitut unbegrenzt unabhängig vom Grad des Verschuldens für schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit. Im Übrigen haftet das Ausbildungsinstitut für höchstens leicht fahrlässig verursachte Schäden nur in den Fällen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Wesentliche Vertragspflichten sind solche grundlegenden Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer vertrauen darf. In den Fällen leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Für den Fall, dass das Ausbildungsinstitut mit der Leistungserbringung aufgrund leichter Fahrlässigkeit in Verzug gerät, beschränkt sich die Haftung für den Verzögerungsschaden ebenfalls auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- b) Soweit die Haftung nach den Teilnahmebedingungen ausgeschlossen oder begrenzt wird, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Vertretungsorgane, der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Unterauftragnehmer der Ausbildungseinrichtung.
- c) Sämtliche vertraglichen Schadensersatzansprüche verjähren mit Ablauf eines Jahres nach Beginn der gesetzlichen Verjährungsfrist.
- d) Die Ausbildungseinrichtung haftet nicht für Verlust, Beschädigung oder Diebstahl, der vom Teilnehmer eingebrachten Sachen.

8. Verschwiegenheitsverpflichtung

Alle Informationen, die der Teilnehmer im Rahmen der Weiterbildung über Klienten des Ausbildungsinstituts oder der anderen Teilnehmer erhält, sind streng vertraulich. Sie dürfen während als auch nach Abschluss der Weiterbildung nicht an Dritte weitergegeben werden. Das Ausbildungsinstitut ist berechtigt, einen Teilnehmer im Falle eines Verstoßes von der Weiterbildung mit sofortiger Wirkung auszuschließen.

9. Ausschluss von der Weiterbildung

- a) Die Ausbildungseinrichtung behält sich das Recht vor, einen Teilnehmer von der Weiterbildung auszuschließen und den Ausbildungsvertrag fristlos zu kündigen, sofern er die Ausbildung nachhaltig stört. Ein Anspruch auf Erstattung bereits geleisteter Teilnahmegebühren besteht in dem Fall nicht.
- b) Das Gleiche gilt, wenn ein Teilnehmer eine fällige Zahlung nicht leistet und er zur Zahlung ergebnislos aufgefordert worden ist.

10. Evaluierung

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die für die Evaluierungsmaßnahmen erforderlichen Fragebögen auszufüllen. Die Evaluierung dient der Qualitätssicherung der Ausbildung.

11. Datenschutz

- a) Personenbezogene Daten, die die Ausbildungseinrichtung vom Teilnehmer erhält, werden nur im Rahmen der Durchführung der Weiterbildung im erforderlichen Maße verwendet.
- b) Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, dass zum Zwecke der Überprüfung der Einhaltung der vom BVL vorgegebenen Ausbildungsstandards personenbezogene Daten an den BVL weitergeleitet werden.

12. Gerichtsstand, Rechtswahl

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Starnberg. Es gilt deutsches Recht.

13. Sonstiges

- a) Mündliche Nebenabreden wurden bei Vertragsschluss nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen des Ausbildungsvertrages bedürfen zur Wirksamkeit der Schriftform.
- b) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen hiervon unberührt. Die Vertragsparteien vereinbaren schon jetzt, die Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die dem mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten Zweck möglichst nahekommt.

Stand: Januar 2021